



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST

INVITATION
EINLADUNG
MEGHÍVÓ

University
of National
Excellence



osztrák kulturális (fórum^{bud})

Die Fakultät für Mitteleuropäische Studien an der Andrassy Universität
Budapest und
das Österreichische Kulturforum

laden Sie herzlich zu dem Filmabend und Podiumsdiskussion ein

Sissi - Kult und Kitsch

Im Filmpalast Uránia wird der Film ‚Sissi‘ von
Ernst Marischka (1955) in deutscher Sprache mit ungarischem Untertitel
gespielt. Die Sprache des Podiumsdiskussions ist deutsch mit ungarischer
Simultanübersetzung.

ORT: Uránia Filmpalast
1088, Rákóczi u. 21

ZEIT: Mittwoch, den 05. November 2014
18.00 Uhr

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Eintritt frei!

Für die Teilnahme bitten wir höflich bis 04. November 2014 um eine Rückmeldung bei Frau
Zsuzsanna Tormássy

Telefon: +36 (20) 2042093
E-Mail: zsuzsanna.tormassy@andrassyuni.hu

Andrassy Universität Budapest • Pollack Mihály tér 3. • H-1088 Budapest
+36 1 266 3101 • uni@andrassyuni.hu

www.andrassyuni.eu



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST

INVITATION EINLADUNG MEGHÍVÓ

University
of National
Excellence



Teilnehmer des Podiumsgesprächs:

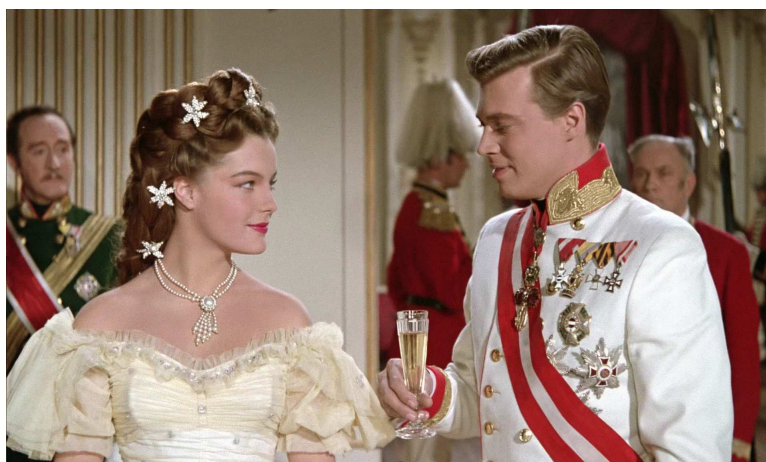
Henriett Kovács, wissenschaftliche Mitarbeiterin, PhD, Andrassy Universität

Ágnes Wörster, Studentin, Andrassy Universität

Georg Kastner, Professor für Geschichte, Andrassy Universität

Frank Stern, Professor für Visuelle Zeit- und Kulturgeschichte an der Universität Wien,
Gastprofessor an der Andrassy Universität

Das Gespräch wird von **Tormássy Zsuzsanna** (Andrassy Universität) moderiert



„Sissi“ und andere Heimatfilme in Österreich und Deutschland schufen auf der Leinwand in den 1950 Jahren eine heile, sentimentale und scheinbar unberührte Welt, die das Trauma des Zweiten Weltkriegs vergessen ließ. Wälder, Berge, Täler, Kirchen, Schlösser erstrahlten im farbigen von Agfacolor gelieferten rührseligen Glanz. Volkstümliche Traditionen, Dirndl, Lederhosen und blitzende Uniformen aus monarchischer Zeit präsentierten eine Vergangenheit, die es so nie gegeben hatte. Sentimentaler Leinwand-Kitsch und die kontrollierte Harmlosigkeit der von Romy Schneider gespielten „Sissi“ machten sie zu einer Ikone der Nachkriegszeit, die die Nazi-Zeit vergessen und die alte autoritäre Geschlechterordnung unangetastet ließ.



Andrassy Universität Budapest • Pollack Mihály tér 3. • H-1088 Budapest

+36 1 266 3101 • uni@andrassyuni.hu

www.andrassyuni.eu